

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Frankfurt

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Frankfurt/Main

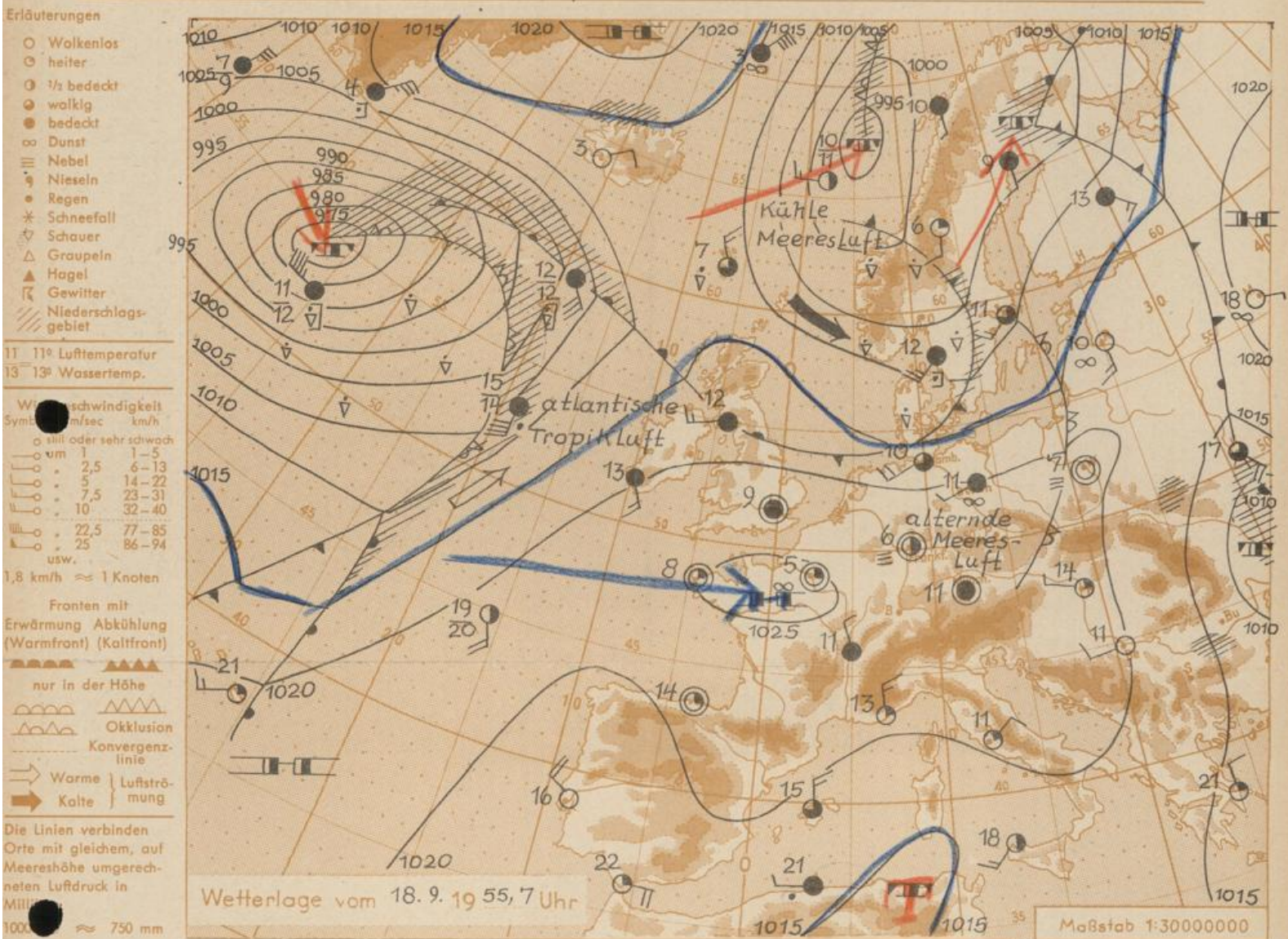
Feldbergstr. 47, Telefon 72044/45

Erscheint täglich, Postbezug monatlich 2,- DM

Jahrgang 1955

S o n n t a g , den 18. September 1955

Nummer 261



Der Luftdruckanstieg hielt in den letzten 24 Stunden über Mitteleuropa an und dehnte die gestern bereits entstandene Hochdruckzone auch nach Norden hin aus. Die über Deutschland lagernde Meeresluft verlor dabei weiter an Wetterwirksamkeit.

Über dem Atlantik entwickelte sich ein kräftiger Sturmwirbel, der mit seinem Zentrum nur langsam nordostwärts wandert. Mit Annäherung der zugehörigen Störungslinien, die im weiteren Verlauf auf den Kontinent übergreifen, aber voraussichtlich nur in Norddeutschland und dort auch erst gegen Wochenmitte wirksam werden können, wird über Westeuropa ein aus Südwesten gerichteter Warmluftstrom ausgelöst. Dieser dürfte in der Folge auch unseren Raum erfassen und zunächst das freundliche Wetter andauern lassen.

He.

Sonnenaufgang am 19. in Frankfurt/Main

0605 Uhr, Untergang 1832 Uhr MEZ

Mondaufgang am 19. (3 Tage nach Neumond)

0955 Uhr, Untergang 0907 Uhr MEZ

Nachdruck und öffentlicher Aushang, ohne Genehmigung, nicht gestattet

Wetterkarte

24